

Marlene Dumas : edition for Parkett

Autor(en): **Dumas, Marlene**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Parkett : the Parkett series with contemporary artists = Die Parkett-Reihe mit Gegenwartskünstlern**

Band (Jahr): - **(1993)**

Heft 38: **Collaboration Ross Bleckner and Marlene Dumas**

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-681405>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

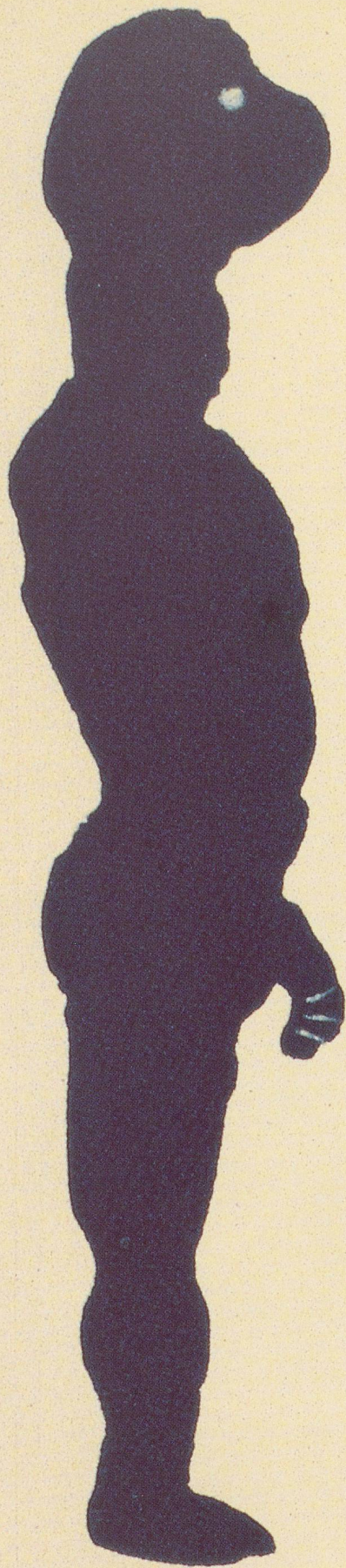
Edition for Parkett MARLENE DUMAS

THE BLACK MAN, THE JEW, AND THE GIRL, 1993

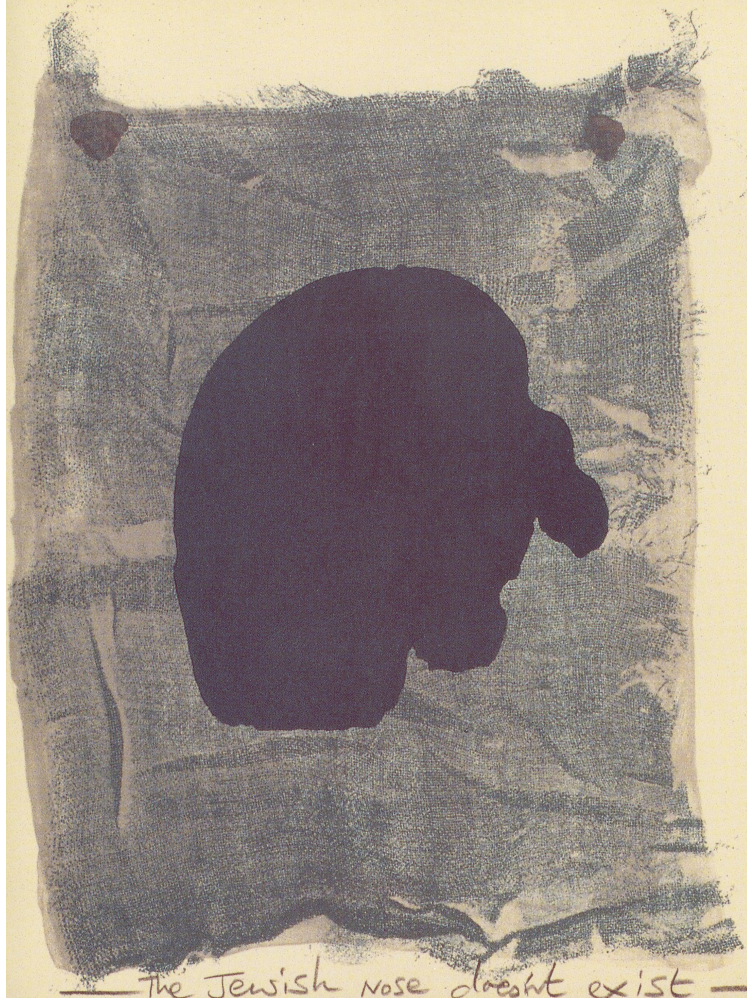
TRIPTYCH PRINTED BY MARCEL KALKSMA, AMSTERDAM,
IN THREE PROCESSES ON 250 GRS ARCHES:
BLOCKPRINT IN ONE COLOR, TWO TRANSFER LITHOGRAPHS
FROM ONE STONE RENDERED IN TWO COLORS,
INKED AND INSCRIBED BY HAND,
WITH EYES AND ORGANS SCRATCHED OUT.
FOLDED ZIGZAG, 10 x 24^{3/4}".
EDITION OF 60, SIGNED AND NUMBERED.

GEFALTETES TRIPTYCHON, HERGESTELLT BEI
MARCEL KALKSMA, AMSTERDAM,
IN DREI DURCHGÄNGEN AUF ARCHES (250 G);
EINFARBIGER HOLZSCHNITT (SILHOUETTEN),
ZWEIFACHE UMDRUCKLITHOGRAPHIE VON 1 STEIN IN 2 FARBEN.
MIT TINTE MARKIERT, AUGEN UND GESCHLECHTSTEILE
AUSGEKRATZT, HANDSCHRIFTLICHER TEXT.
25,5 x 63 CM.
AUFLAGE: 60, SIGNIERT UND NUMERIERT.

(PHOTO: MANCIA/BODMER)



The Black man is tired —



— The Jewish nose doesn't exist — The girl can't help it. MOMMAS 1935 $\frac{5}{60}$

Marlene Dumas

Es ist so einfach wie 1, 2, 3

eins ist allein
zwei ist ein Paar
drei ist Politik

Das Kunstwerk als Missverständnis

Es gibt eine Krise in bezug auf die Darstellung
Sie suchen nach Bedeutung, als ob es ein Gegenstand wäre
Als ob es ein Mädchen wäre, das sein Höschen ausziehen soll
Als wollte es dies eine tun, sobald der wahre Interpret vorbeikommt
Als ob es etwas auszuziehen gäbe

(1991)

Gib den Leuten, was sie wollen

Worum geht es in dem Werk?

Erotik?

Nein, dafür ist sie zu wenig zärtlich, sagte er.

Grausamkeit?

Ist sie so gemein? Fragte ich.

Sardonisch?

Aber ist das nicht, worum es bei Afrika geht, sagte ich.

Nein, sagte er, dies ist nicht Afrika, dies bist Du.

(Februar 1993)

Wie wehmütig kann ein Weisser sein?

Worüber kann ein privilegiertes Mädchen schon traurig sein?

Worauf können Maler schon wütig sein?

Frag mich nichts, und ich werde nicht lügen.

Deine Erwartungen sind meine Inspiration.

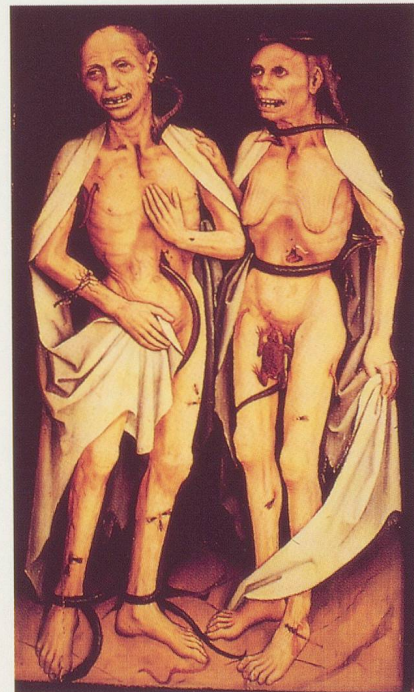
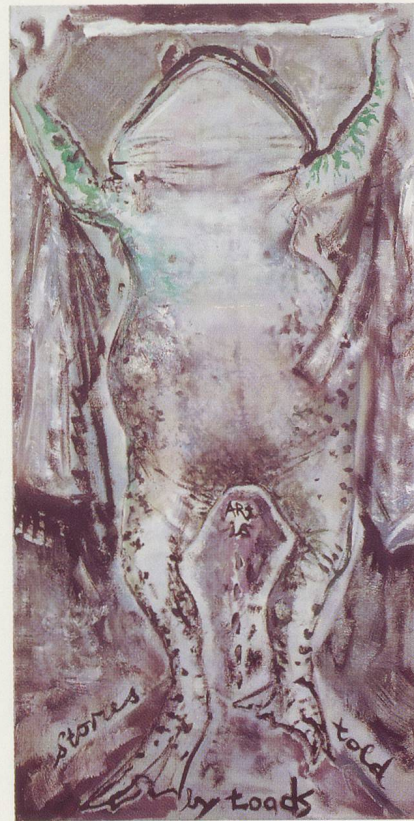
Deine Schuld ist eine grosse Sensation.

Kunst ist ein sich lohnendes Verbrechen mit geringem Risiko.

(Oktober 1993)

MARLENE DUMAS, *ART = STORIES*
TOLD BY TOADS, 1988, oil on canvas,
70 $\frac{7}{8}$ x 35 $\frac{3}{8}$ " / *KUNST = GESCHICHTEN*
ERZÄHLT VON KRÖTEN, 1988,
Öl auf Leinwand, 180 x 80 cm.
(PHOTO: PETER COX)

MAÎTRE DES PANNEAUX DE STERZIN, *THE*
SINFUL LOVERS, 16th century /
DAS SÜNDIGE LIEBESPAAR, 16. Jahrhundert.



It's as easy as 1, 2, 3.
One is alone
Two is a couple
Three is politico.

The artwork as misunderstanding

There is a crisis with regard to Representation
They are looking at Meaning as if it was a Thing
As if it was a girl required to take her party off
As if she would want to do so, as soon as the
true interpreter comes along
As if there was something to take off.
(1991.)

Give the people what they want

What is the work about?
Eroticism?
No, it's not tender enough, he said.
Cruelty?
Is it that mean? I asked.
Sardonic?
But isn't that what Africa is about, I said.
No, he said, that's not Africa, that is you.
(Feb. 1993)

How blue can a white man get?

What's a privileged girl have to be sad
about?
What's painters gotta be mad
about?
ask me no questions and I'll tell you
no lies
Your expectations are my inspiration.
Your guilt is a big sensation.
Art is a low risk, high-reward crime.

(Marlene October 1993)